

So wird das Bad zur Wohlfühl-oase

PRAXISTIPPS

Große Spiegel und helle Wandfliesen, bodengleiche Duschen, stimmige Beleuchtung und pflegeleichte Materialien – alles wichtige Punkte, auf die bei der Gestaltung eines Gästebads zu achten ist.

Stuttgart/München. Saubere Fliesen, frische Handtücher und ein duftendes Duschgel allein reichen nicht, damit der Gast sich in seinem Hotelbadezimmer wirklich wohlfühlt. Dafür sind auch die richtige Gestaltung und Anordnung der einzelnen Elemente entscheidend, wie Hotelinrichter Furnirent betont. Damit es mit der Wohlfühl-oase Bad klappt, sollten Hoteliers die folgenden fünf Tipps des Dienstleisters beherzigen:

Tipps 1: Ein Badezimmer sollte großzügig sein. Mit einigen optischen Tricks kann man etwas kleiner geratene Badezimmer dennoch größer aussehen lassen. Das schafft man etwa mit großen Spiegeln und dunklen Bodenfliesen in Kombination mit hellen Wandfliesen und Decken. Eine weitere Option sind Hotelzimmer mit offenen Bädern, die ja ohnehin im Trend liegen.

Tipps 2: Die verwendeten Materialien müssen sich auch gut anfühlen. Design und die Vollständigkeit der Ausstattung sind nicht alles. Die Materialwahl beeinflusst die Einschätzung, wie hochwertig ein Bad ausgestattet ist. Dabei ist nicht von Marmor und Gold die Rede, es kommt vielmehr auf den idealen



Wohliches Bad: Dazu gehören Naturstein und Holz, aber auch das richtige Licht.

legen darauf großen Wert. Ein düsteres Ambiente macht das Schminken, aber auch das Rasieren zu einer Herausforderung. Zu grelles, blendendes Licht hingegen kann die Wohlfühl-atmosphäre mit einem Schlag zerstören. Zudem beeinflusst das Spiel mit dem Licht Raumgestaltung und Wahrnehmung. Die LED-Technologie ist aus wirtschaftlicher Sicht unschlagbar, außerdem lassen sich eine hohe Farbsättigung und eine gute Farbwiedergabe erzielen.

Tipps 5: Die erwünschte Sauberkeit sollte schon bei der Planung des Badezimmers in sämtliche Überlegungen miteinbezogen werden. Ein Hänge-WC und das größtmögliche Fliesenformat erleichtern zudem den Servicekräften den Reinigungsaufwand und sparen somit Zeit und in weiterer Folge auch Betriebskosten.

ten nicht zu knapp bemessen sein.

Tipps 4: Im Badezimmer ist auch die richtige Beleuchtung von großer Bedeutung. Vor allem Frauen

▲ | 1